

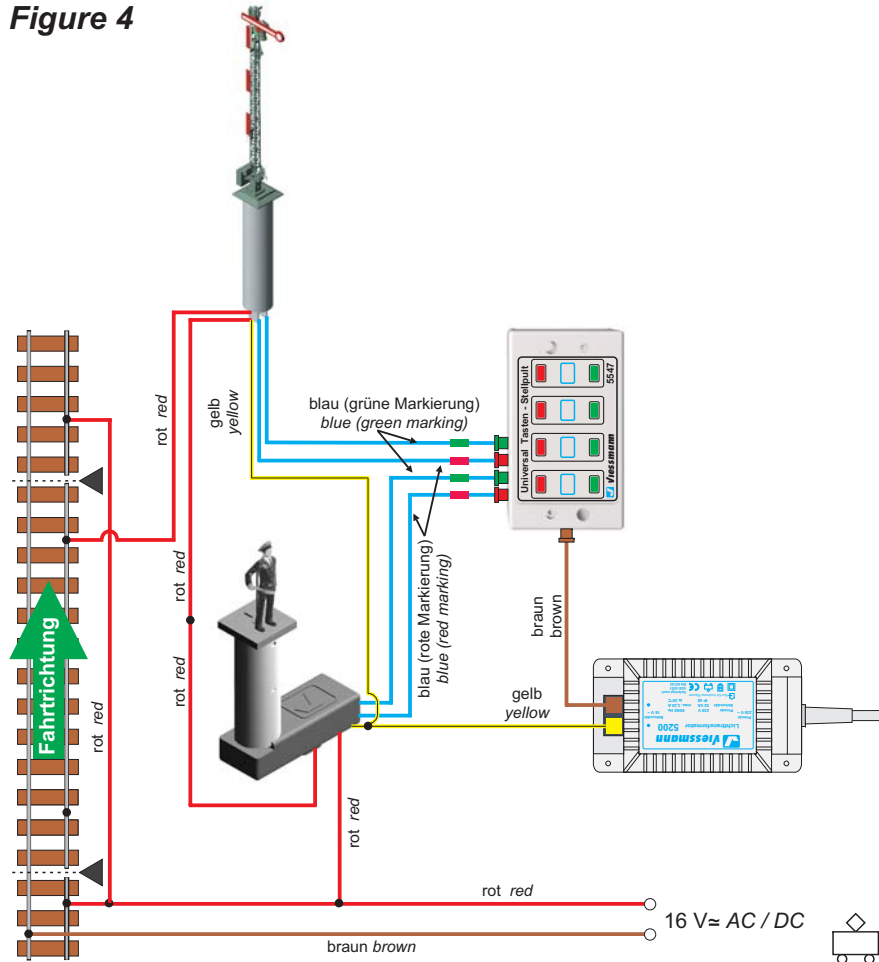
Möchten Sie mit dem Fahrdienstleiter einen realistischen Bahnhofsbetrieb nachstellen, so kombinieren Sie ihn wie in Abbildung 4 dargestellt z.B. mit einem Form-Hauptsignal. So fährt der Zug erst dann los, wenn das Signal "Fahrt" anzeigt und der Fahrdienstleiter die Kelle hebt.

If you want to show an realistic station with the guard, please combine it like it is shown in figure 4, for example with a semaphore home signal. So the train starts only, if the signal shows "proceed" and the guard lifts its signalling disc.



Viessmann
Modellspielwaren GmbH

Abbildung 4
Figure 4



Technische Daten

Betriebsspannung

16 V =/~ Operating voltage

16 V AC/DC

Viessmann
Modellspielwaren GmbH
Am Bahnhof 1
D - 35116 Hatzfeld
www.viessmann-modell.de

Technical Specifications

Stand 01 07/02
Sachnummer 92057

Fahrdienstleiter
mit bewegtem Arm
Guard
with a movable arm

5023

Betriebsanleitung
Operating Instructions

- (D)** Dieses Produkt ist kein Spielzeug. Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren! Anleitung aufbewahren!
- (NL)** Dit product is geen speelgoed. Niet geschikt voor kinderen onder 14 jaar! Gebruiksaanwijzing bewaren!
- (GB)** This product is not a toy. Not suitable for children under 14 years! Keep these instructions!
- (I)** Questo prodotto non è un giocattolo. Non adatto a bambini al di sotto dei 14 anni! Conservare istruzioni per l'uso!
- (F)** Ce produit n'est pas un jouet. Ne convient pas aux enfants de moins de 14 ans! Conservez cette notice d'instructions!
- (E)** Esto no es un juguete. No recomendado para menores de 14 años! Conserva las instrucciones de servicio!

CE gemäß
EG-Richtlinie
89/336/EWG

D

Wichtige Hinweise!

Lesen Sie vor der ersten Benutzung des Produktes bzw. dessen Einbau diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch.

Das Produkt richtig verwenden

Dieses Modell eines Fahrdienstleiters ist bestimmt

- zum Einbau in Modelleisenbahnanlagen
- zum Anschluss an einen zugelassenen Modellbahntransformator bzw. an einer damit versorgten elektrischen Steuerung
- zum Betrieb in trockenen Räumen

Jeder darüber hinausgehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht; das Risiko hierfür trägt allein der Benutzer.

Das Modell

Mit dem Viessmann - Modell des Fahrdienstleiters können Sie die Vorbildsituation originalgetreu wiedergeben.

Der Arm des Fahrdienstleiters wird durch den Kompaktantrieb vorbildgerecht langsam bewegt.

Der Antrieb ist mit Zugbeeinflussungskontakten ausgestattet. So fährt der Zug erst dann los, wenn der Fahrdienstleiter den Weg freigibt.

Durch Kombination der Zugbeeinflussungskontakte des Fahrdienstleiters und des dazugehörigen Signals kann der Zug so gesteuert werden, dass er erst dann abfährt, wenn das Signal und der Fahrdienstleiter "Fahrt" anzeigen.

Funktionskontrolle

Nehmen Sie den Fahrdienstleiter vorsichtig aus der Verpackung.

Vor der Montage ist eine Funktionskontrolle durchzuführen. Zum Testen des Fahrdienstleiters stecken Sie diesen bitte zunächst gemäß Abbildung 2 (siehe Seite 3) vorsichtig auf den Anschlussstecker auf. Dabei keine Gewalt anwenden!

GB

Important Information!

Read the operating instructions carefully before using the product for the first time or installing it.

Using the product correctly

This model of a guard is intended

- for installation in model railroad layouts.
- for connection to an authorized model railroad transformer or an electrical control system connected to one.
- for operation in a dry area.

Using the product for any other purpose is not approved and is considered incorrect. The manufacturer cannot be held responsible for any damage resulting from the improper use of this product; liability in such a case rests with the user.

The Model

With the Viessmann model of the guard you can show the situation at the station originally.

The arm of the guard is moved slowly by the motion drive.

The motion drive is fitted with train stop contacts. So the train starts only, when the guard deblocks the tracks.

By a combination of the train stop contacts of the guard and the train stop contacts of the signal, the train can be controlled that way, that it just starts, if the signal and the guard are showing "proceed".

Function Check

Carefully remove the guard from the package.

Check for proper functioning before assembly. To test the guard, carefully insert the plug as shown in Figure 2 (page 3). Do not use force!

Abbildung 3

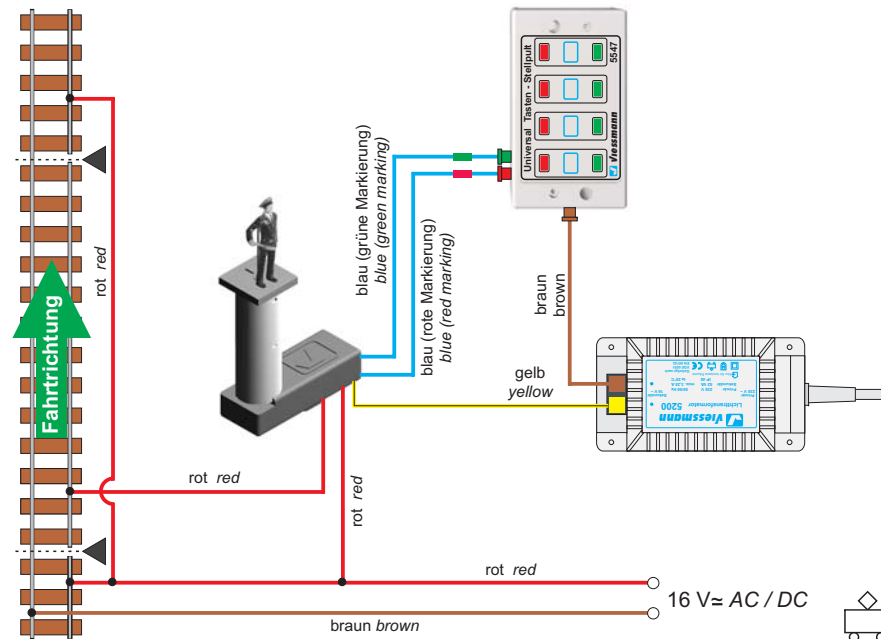


Figure 3

Abbildung 3 zeigt die einfachste Möglichkeit, den Fahrdienstleiter zu betreiben. Die Zugbeeinflussung (rote Kabel) kann hierbei optional verwendet werden.

Figure 3 shows the simplest way to connect the guard. The train stop contacts (red wires) can be used optional.



Dieses Symbol neben dem Gleis kennzeichnet eine elektrische Trennstelle (z.B. mit Isolierschienenverbindern) an der gekennzeichneten Gleisseite. Bei Märklin-Gleisen entspricht dieses einer Mittelleiter-Trennstelle.

This sign next to the track designates an electrical track insulation (e.g. with insulating track connectors) at the marked side of the track. For Märklin tracks, this is a third rail insulation.



Das obenstehende Symbol kennzeichnet eine Leitungsverbindung. Die sich hier kreuzenden Leitungen müssen an einer beliebigen Stelle ihres Verlaufs elektrisch leitend miteinander in Verbindung stehen. Der Verbindungspunkt muss nicht exakt an der eingezeichneten Stelle sitzen, sondern kann z.B. zu einem Stecker an einer der kreuzenden Leitungen verlagert werden.

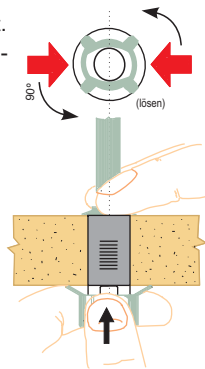
The symbol above designates a cable connection. The cables that cross here must be in electrical contact with each other at some point along their length. The connection point does not have to be exactly at the marked point, but rather can be moved to a plug located at one of the crossing cables.

Montage

- 1) Prüfen Sie vor dem Einbau des Fahrdienstleiters wie im Punkt "Funktionskontrolle" beschrieben dessen einwandfreie Funktion.
- 2) Bohren Sie an der gewünschten Stelle ein Loch mit einem Durchmesser von 12 mm.
- 3) Stecken Sie den Fahrdienstleiter mit dem Antrieb voran von oben durch die Bohrung. Der Befestigungsring wird nun von unten so auf den Antrieb aufgeschoben, dass die Rastnasen um 90° zu der Riffelung am Gehäuse des Antriebes verdreht sind. Stehen nun die vier Kunststofflaschen des Befestigungsringes mit der Anlagenplatte unter mechanischer Spannung, wird der Ring so gedreht, dass die Nasen in der Riffelung des Antriebsgehäuses für einen festen Halt sorgen. Hierbei sollten Sie den Sockel des Fahrdienstleiters von oben festhalten.
- 4) Stecken Sie den Anschlussstecker gemäß Abbildung 2 vorsichtig von unten auf den Antrieb des Fahrdienstleiters. Halten Sie diesen dabei von oben am Sockel fest.
- 5) Schließen Sie nun den Fahrdienstleiter gemäß den Abbildungen 3 oder 4 an.

Assembly

- 1) Check that the guards function properly as described under "Function check" before installing it.
- 2) Drill a hole for the guard with a diameter of 12 mm on your layout.
- 3) Insert the guard with the drive from above through the holes. Then place the attachment ring on to the drive so that the catches are at a 90° angle to the ridges on the housing of the drive. When the four plastic straps of the attachment ring are mechanically clamped to the layout board, turn the ring so that the catches provide a firm hold in the ridges of the drive housing. You should hold the base of the guard while doing so.
- 4) Insert the connection plug carefully into the drive of the guard from below as shown in Figure 2. Hold the guard at its base from above while doing this.
- 5) Now close the guard as shown in Figure 4 and Figure 5.



Anschluss

Achtung!

Alle Anschluss- und Montagearbeiten sind nur bei abgeschalteter Betriebsspannung durchzuführen!

Die Stromquellen müssen so abgesichert sein, dass es im Falle eines Kurzschlusses nicht zum Kabelbrand kommen kann. Verwenden Sie nur nach VDE/EN gefertigte Modellbahntransformatoren!

Connection

Warning!

All connection and installation work must be performed with the operating voltage switched off!

The power source must be protected so that no cable fire can occur if there is a short circuit. Use only model railroad transformers built in compliance with VDE/EN.

Das gelbe Kabel der Stecker schließen Sie nun an einen Pol eines 16 V-Modellbahntransformators (AC/DC) - z.B. **viessmann** 5200 - an. Beim kurzzeitigen (abwechselnden!) Anschluss der blauen Kabel an den anderen Pol des Trafos ergeben sich folgende Funktionen:

Then connect the yellow cable of the plug to one pole of a 16V model train transformer (AC/DC), such as the **viessmann** 5200. If you briefly connect (alternating!) the blue cables to the other pole of the transformer, the following functions are performed:

Abbildung 1
Figure 1

blaues Kabel mit grüner Markierung
blue cable with green marking

blaues Kabel mit roter Markierung
blue cable with red marking



Kelle oben (Abfahrt)
signalling disc up (departure)



Kelle unten
signalling disc down

Abbildung 2
Figure 2

